

## ViceVersa: Deutsche-Slowenische Übersetzerwerkstatt im Literarischen Colloquium Berlin, 4.-9. Dezember 2016

Wir laden ein zur Übersetzerwerkstatt Slowenisch und Deutsch. Die fünftägige Werkstatt richtet sich an professionelle LiteraturübersetzerInnen (Prosa, Sachbuch, Essay, Lyrik, Drama), die mindestens eine bereits vorliegende Veröffentlichung vorweisen können. ÜbersetzerInnen mit langjähriger Berufserfahrung sind genauso willkommen wie jüngere ÜbersetzerInnen mit einer kurzen Publikationsliste. Im Mittelpunkt der Werkstattgespräche steht die intensive Diskussion der eingereichten, noch unpublizierten Übersetzungen. Problemfälle und Übersetzungsstrategien sollen erörtert, aber auch neue Arbeitsbeziehungen geknüpft werden. Die Texte zirkulieren vorab, zur Vorbereitung werden eine kritische Lektüre der Texte und eine reflektierte Vorstellung des eigenen Textes erwartet. Ein deutscher Leiter und eine slowenische Leiterin strukturieren und moderieren die Seminararbeit. Im Rahmen der zweisprachigen Übersetzerwerkstatt sind auch Begegnungen und Gespräche mit Gästen und ReferentInnen aus der Literaturbranche geplant.

**Zeitraumen:** 4. Dezember (Anreisetag) bis 9. Dezember 2016 (Abreisetag)

**Werkstattleiter/in:** Erwin Köstler und Amalija Maček

**Veranstaltungsort:** Literarisches Colloquium Berlin

**TeilnehmerInnen:** Zwei WerkstattleiterInnen und zehn ÜbersetzerInnen aus dem Slowenischen ins Deutsche und aus dem Deutschen ins Slowenische. Angestrebt wird eine gleichgewichtige Berücksichtigung deutsch- und slowenischsprachiger BewerberInnen.

Folgende **Bewerbungsunterlagen** sind **bis zum 1. Oktober 2016** mit dem Namen des/r Bewerbers/in und Kontaktdaten gekennzeichnet per E-Mail einzureichen:

1. Bio-bibliographische Angaben zur eigenen Person (max. eine Seite).
2. Etwa vier Seiten einer noch nicht abgeschlossenen, unpublizierten Übersetzung, die während der Werkstatt diskutiert werden soll, sowie deren Originaltext und Angaben zu AutorIn und Werk (im Word- oder PDF-Format; bitte folgende Formatvorgaben beachten: Doppelter Zeilenabstand, Zeilenummerierung am linken Rand, Raum für Notizen am rechten Rand)
3. Kurze Darstellung der besonderen Schwierigkeiten bzw. Problemstellungen der eingereichten Übersetzung.

Bitte senden Sie die Bewerbungsunterlagen an beide Werkstattleiter und die Organisatorin:

Erwin Köstler: [erwin.koeslter@chello.at](mailto:erwin.koeslter@chello.at)

Amalija Maček: [amalija.macek@gmail.com](mailto:amalija.macek@gmail.com)

Eva Laderick: [mail@uebersetzerfonds.de](mailto:mail@uebersetzerfonds.de)

Den durch die WerkstattleiterInnen ausgewählten TeilnehmerInnen werden Flug sowie Unterkunft und Verpflegung für die Dauer der Werkstatt kostenlos zur Verfügung gestellt.